

**Wasser- und Abwasserzweckverband „Der Teltow“**

		<b>Beschlussvorlage</b>
X		öffentlich
		nichtöffentlich
Einreicher: Verbandsleitung	Datum: 05.12.2022	Drucksache Nr. <b>22/2022</b>

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Verbandsleitung

16.11.2022

**Verbandsversammlung****14.12.2022**

**Bestätigung der Eilentscheidung des Verbandsvorstehers DS 20/2022 vom 16.11.2022:  
Aufnahme eines Darlehens für Trinkwasserinvestitionen aus dem bestätigten Wirtschaftsplan 2022**

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsvorsteher trifft gemäß § 9 Abs. 2 Verbandssatzung folgende Eilentscheidung:

Aufnahme eines Darlehens für Trinkwasserinvestitionen in Höhe von EURO 2.500.000,00 bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg ILB mit folgenden Konditionen:

Zinssatz: 3,118 %  
 Zinsbindung: 25 Jahre  
 Laufzeit: 25 Jahre  
 Auszahlung: 100 %

Im Wirtschaftsplan 2022 ist für Trinkwasserinvestitionen insgesamt ein Kreditvolumen von EURO 6.000.000,00 vorgesehen. Bisher wurde kein Darlehen aufgenommen. Für die Finanzierung der Trinkwasserinvestitionen stehen keine anderen liquiden Mittel zur Verfügung.

Beratungsergebnis:

Gremium: <b>Verbandsversammlung:</b>				Sitzung am: <b>14.12.2022</b>		<b>TOP 5</b>
einheitlich	mit Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ungültig	lt. Beschl.-vorschlag	abweich. Beschluss
		.....	.....	.....		
Leiter der Sitzung: <b>Herr Goetz</b>						

Verbandsvorsteher:

Für die Richtigkeit:  
gez. D. Rix

Vorsitzender der Verbandsversammlung:

Einreicher:  
gez. M. Grubert

**Finanzielle Auswirkungen?**

ja: X

nein:

**Begründung:**

Mit Beschluss des Wirtschaftsplanes 2022 und der Festsetzung der Kredite hat die Verbandsversammlung mit DS-Nr. 15/2021 am 13. Oktober 2021 bereits die Aufnahme von Krediten beschlossen.

Die Kommunalaufsicht bestätigte die Kreditaufnahme i. H. v. insgesamt 4.300.000,00 EUR im Jahr 2022 mit Genehmigungsschreiben zum Wirtschaftsplan 2022 vom 28.10.2021.

Im Wirtschaftsjahr 2021 wurden von den genehmigten Kreditermächtigungen i. H. v. 3.300.000,00 EUR 0,00 EUR in Anspruch genommen. Nach § 74 Abs. 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg dürfen Kreditermächtigungen bis zum Ende des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres in Anspruch genommen werden.

Demnach verbleiben aus dem Wirtschaftsjahr 2021 3.300.000,00 EUR, die im Jahr 2022 aufgenommen werden dürfen. Insgesamt beläuft sich die genehmigte Kreditermächtigung auf 7.600.000 EUR.

Aus dem für das Wirtschaftsjahr 2022 genehmigten Kreditvolumen von 4.300.000,00 EUR sowie aus dem Wirtschaftsjahr 2021 offenen Kreditgenehmigungen von 3.300.000,00 EUR wurden bisher 0 EUR im Jahr 2022 in Anspruch genommen.

Die Fremdmittel werden zur Finanzierung der im Wirtschaftsplan 2022 vorgesehenen Trinkwasserinvestitionen benötigt. Für die Durchführung dieser Maßnahmen stehen keine anderen liquiden Mittel zur Verfügung.

Nach § 9 Abs. 2 Verbandssatzung kann der Verbandsvorsteher in dringlichen Fällen mit einem Mitglied der Verbandsversammlung entscheiden (Eilentscheidung). Diese Entscheidung ist der Verbandsversammlung in der nächsten Sitzung zur Genehmigung vorzulegen.

Die Dringlichkeit ergibt sich daraus, dass die Angebote von den Kreditinstituten nur kurzfristig aufrechterhalten werden. Die Entscheidung muss innerhalb weniger Stunden erfolgen.

**Anlage:**

Eilentscheidung DS 20/2022 vom 16.11.2022

Änderung/Ergänzung des Beschlussvorschlages